

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.03.2023

Versionsnummer 10.0

überarbeitet am: 22.03.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- Handelsname: Microcare PEHG
- Artikelnummer/Sicherheitsdatenblatt-Versionsnummer: M 5144/10.0
- Unique Formula Identifier (UFI): QVA2-21FG-R00S-G53M
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**
- Verwendung: Additiv für die Kosmetikindustrie.
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**
- **Anschrift und Telefonnummer:**
 Thor GmbH
 Landwehrstraße 1
 67346 Speyer
 Deutschland
 Telefon: +49 6232 636-0
 Fax: +49 6232 636-179
- Heilpflanzen Atelier GmbH
 Landstrasse 24
 CH-8595 Altnau
 Tel.+41 52 770 12 25
 heilpflanzen-atelier.ch
- **Auskunft zum Sicherheitsdatenblatt:** Produktsicherheit: sds@thor.com
- **1.4 Notrufnummer**

Tox INFO 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- nach CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS05 Ätzwirkung

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS07

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- nach CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Das Produkt ist gemäß der Verordnung gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme:**



GHS05 GHS07

- **Signalwort:** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
2-Phenoxyethanol

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 2 / 12

Druckdatum: 23.03.2023

Versionsnummer 10.0

überarbeitet am: 22.03.2023

Handelsname: Microcare PEHG

3-(2-Ethylhexyloxy)propan-1,2-diol

(Fortsetzung von Seite 1)

• **Gefahrenhinweise:**

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Verursacht schwere Augenschäden.
Kann die Atemwege reizen.

• **Sicherheitshinweise:**

Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

• **Ergänzende Informationen gemäß Artikel 25 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:** keine

• **2.3 Sonstige Gefahren**

• **PBT-Eigenschaften:** keine

• **vPvB-Eigenschaften:** keine

• **Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften:** keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

• **3.2 Gemische**

• **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 122-99-6 EINECS: 204-589-7 Indexnummer: 603-098-00-9 Reg.nr.: 01-2119488943-21	2-Phenoxyethanol ☞ Eye Dam. 1, H318 ☠ Acute Tox. 4, H302; STOT SE 3, H335 ATE: LD ₅₀ oral: 1.394 mg/kg	> 25%
CAS: 70445-33-9 ELINCS: 408-080-2 Indexnummer: 603-168-00-9 Reg.nr.: 01-0000015745-65	3-(2-Ethylhexyloxy)propan-1,2-diol ☞ Eye Dam. 1, H318 ☠ Acute Tox. 4, H332 Aquatic Chronic 3, H412	5 - 10%

• **Hinweise:** Gefahrentexte siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

• **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

• **Hinweise:**

Anweisungen vom "Giftnotruf Berlin" einholen: 030 30686 790
Bei Hilfeleistung auf Eigenschutz achten.

• **Einatmen:** Frischluftzufuhr. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

• **Hautkontakt:** BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

• **Augenkontakt:**

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Sofort augenärztliche Behandlung.

• **Verschlucken:**

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 3 / 12

Druckdatum: 23.03.2023

Versionsnummer 10.0

überarbeitet am: 22.03.2023

Handelsname: Microcare PEHG

(Fortsetzung von Seite 2)

- **4.2 Wichtigste akut und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle.
Augen mit physiologischer Kochsalzlösung spülen. Schmerzlinderung mit Chibro-Kerakain-Tropfen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**

- **Geeignete Löschmittel:**

Wassersprühstrahl, Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂), Schaum.

Produkt ist nicht brennbar. Feuerlöschmaßnahmen können auf die Umgebung abgestimmt werden.

- **Ungeeignete Löschmittel:** keine

- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand können giftige Verbrennungsprodukte entstehen:

Stickoxide (NO_x)

Kohlenmonoxid (CO)

- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Ungeschützte Personen fernhalten.
Zum Schutz von Haut und Augen werden undurchlässige Schutzkleidung, Schutzstiefel aus Neopren, Augen- und Gesichtsschutz sowie Chemikalienschutzhandschuhe mit langen Stulpen empfohlen.

- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Das Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung (biologische Kläranlage) in Gewässer gelangen.

- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Für die Rückhaltung Behälter, z. B. aus Polyolefinen, verwenden. Reste mit Chemikalienbindemittel bestreuen, vermengen und aufnehmen. Staubbildung vermeiden.

Geeignet ist z.B. Mehrzweckbindemittel.

Kontaminiertes Bindemittel als Abfall entsorgen (siehe Abschnitt 13).

Für ausreichende Lüftung sorgen.

- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte** keine

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Maßnahmen zur sicheren Handhabung**

Möglichst geschlossene Systeme verwenden.

Für ausreichende Be-/Entlüftung und/oder wirksame Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Von den Arbeitsmitteln und Arbeitsplätzen herrührende Gefährdungen beurteilen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 4 / 12

Druckdatum: 23.03.2023

Versionsnummer 10.0

überarbeitet am: 22.03.2023

Handelsname: Microcare PEHG

- **Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. (Fortsetzung von Seite 3)
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerräume und Behälter:** Möglichst im Liefergebinde lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** keine
- **Lagerungsbedingungen:** keine
- **Lagerklasse gemäß TRGS 510 "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern":**
LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

• 8.1 Zu überwachende Parameter

• Bestandteile mit Arbeitsplatzgrenzwerten:

122-99-6 2-Phenoxyethanol

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 5,7 mg/m ³ , 1 ml/m ³ 1(I);DFG, Y, 11
MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 110 mg/m ³ , 20 ml/m ³ Langzeitwert: 110 mg/m ³ , 20 ml/m ³

• Hinweise:

Die Angaben basieren auf den zum Zeitpunkt der Bearbeitung des Sicherheitsdatenblatts gültigen Grenzwertelisten.

• 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

• Technische Schutzeinrichtungen:

Es müssen Einrichtungen vorhanden sein, um bei Haut- oder Augenkontakt die benetzten Stellen sofort mit fließendem Wasser spülen zu können.

• Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

• Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Zur Erhaltung der Hautgesundheit Hautschutzmittel verwenden.
Hautschutzplan erstellen und beachten.

• Atemschutz

Bei Verwendungen mit Expositionspotenzial:
Halb- oder Vollmaske mit Filter gegen organische Gase und Dämpfe mit Siedepunkt > 65 °C und gegen feste und flüssige Partikel gesundheitsschädlicher Stoffe (EN 14387).
BGR/GUV-R 190 "Benutzung von Atemschutzgeräten" beachten.

• Handschutz



Chemikalienschutzhandschuhe (EN ISO 374-1: 2016)

Nur einwandfreie Handschuhe, ohne schadhafte Stellen (z. B. Risse, Löcher), benutzen.
Hände waschen und Hautpflegemittel verwenden.
Handschuhe nach dem Tragen trocknen lassen.

• Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk (Nitril)

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 5 / 12

Druckdatum: 23.03.2023

Versionsnummer 10.0

überarbeitet am: 22.03.2023

Handelsname: Microcare PEHG

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

(Fortsetzung von Seite 4)

Dicke: 0,4 mm; Durchbruchzeit: 480 min; Material: Nitril; Permeation: Level 6

Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:

Handschuhe gegen mechanische Belastungen bieten keinen Schutz gegen Chemikalien.

Augen-/Gesichtsschutz



Korbbrille (DIN EN 166:2001)

Körperschutz:



Schutzkleidung (DIN EN 14605:2009-08)

GUV-R 189 "Benutzung von Schutzkleidung" beachten.

Risikomanagementmaßnahmen:

Beschäftigte unterweisen.

Beschäftigungsbeschränkungen und -verbote beachten (siehe Abschnitt 15).

Arbeitsplätze regelmäßig begehen, z. B. durch Fachkräfte für Arbeitssicherheit.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand

flüssig

Farbe

farblos

Geruch

klar

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt

mild

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

nicht bestimmt

Entzündbarkeit

244 °C (CAS: 122-99-6)

Untere und obere Explosionsgrenze

nicht anwendbar

untere

1 Vol % (CAS: 122-99-6)

obere

9 Vol % (CAS: 122-99-6)

Flammpunkt

126 °C (CAS: 122-99-6)

Zersetzungstemperatur

nicht bestimmt

pH-Wert

nicht bestimmt

Viskosität

dynamisch (η)

nicht bestimmt

Löslichkeit

in Wasser

nicht bzw. wenig mischbar

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

siehe Abschnitt 12

Dampfdruck bei 20 °C

0,01 hPa (CAS: 122-99-6)

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte bei 20 °C

1,087-1,092 g/cm³

Relative Dichte (D²⁰₄)

nicht bestimmt

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 6 / 12

Druckdatum: 23.03.2023

Versionsnummer 10.0

überarbeitet am: 22.03.2023

Handelsname: Microcare PEHG

(Fortsetzung von Seite 5)

- 9.2 Sonstige Angaben
- Explosive Eigenschaften

Es können sich explosionsfähige Dampf-/
Luftgemische bilden.
keine

- Oxidierende Eigenschaften

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· 10.1 Reaktivität

Die Bewertung der relevanten verfügbaren Informationen ergibt keinen Hinweis auf eine metallkorrosive Eigenschaft.

· 10.2 Chemische Stabilität

· Zu vermeidende Bedingungen:

Um negative Einflüsse auf die Aktivsubstanz(en) zu vermeiden, sollte das Produkt nicht verdünnt oder mit anderen Chemikalien gemischt werden.

- Mindesthaltbarkeit: 18 Monate ab Produktionsdatum

- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

- 10.5 Unverträgliche Materialien Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte Keine bei sachgerechter Lagerung und Anwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

- Akute Toxizität: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

- Schätzwerte Akuter Toxizität (ATE) bzw. LD/LC₅₀-Werte:

oral	ATE	560 mg/kg (berechnet)
dermal	ATE	> 2000 mg/kg (berechnet)

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der relevanten verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Verursacht schwere Augenschäden.

- Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Aufgrund der relevanten verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Ergebnisse aus Studien:

122-99-6 2-Phenoxyethanol

OECD 406 (Buehler-Test)	(Meerschweinchen)
	nicht hautsensibilisierend - Dossier (REACH)

70445-33-9 3-(2-Ethylhexyloxy)propan-1,2-diol

OECD 429	(Maus)
	nicht hautsensibilisierend - Literatur
OECD 406 (Buehler-Test)	(Meerschweinchen)
	nicht hautsensibilisierend - Literatur

- Keimzellmutagenität

Aufgrund der relevanten verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Karzinogenität:

Aufgrund der relevanten verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 7 / 12

Druckdatum: 23.03.2023

Versionsnummer 10.0

überarbeitet am: 22.03.2023

Handelsname: Microcare PEHG

· Reproduktionstoxizität:

(Fortsetzung von Seite 6)

Aufgrund der relevanten verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:** Kann die Atemwege reizen.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Aufgrund der relevanten verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Aspirationsgefahr:**

Aufgrund der relevanten verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

· **Endokrinschädliche Eigenschaften**

Angaben zu endokrinschädlichen Eigenschaften auf die menschliche Gesundheit sind nicht verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

· Aquatische Toxizität:

122-99-6 2-Phenoxyethanol

EC ₅₀ / 72 h	> 100 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201) Literatur
EC ₅₀ / 48 h	> 100 mg/l (Daphnie) (OECD 202) Literatur
LC ₅₀ / 96 h	344 mg/l (Dickkopfelritze) (OECD 203) Dossier (REACH)
	> 100 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201) Literatur
NOEC (dynamisch)	23 mg/l (Dickkopfelritze) Literatur
NOEC / 21 d (statisch)	9,43 mg/l (Daphnie) Literatur
NOEC / 28 d	24 mg/l (Fisch) Literatur
NOEC / 96 h	46 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201) Literatur

70445-33-9 3-(2-Ethylhexyloxy)propan-1,2-diol

EC ₅₀ / 72 h	48,28 mg/l (Desmodesmus subspicatus) Dossier (REACH)
EC ₅₀ / 48 h	78,3 mg/l (Daphnie) Dossier (REACH)
LC ₅₀ / 96 h	60,2 mg/l (Zebrabärbling) Literatur
NOEC / 21 d	20 mg/l (Daphnie) (OECD 211) Dossier (REACH)
NOEC / 28 d	1,5 mg/l (Zebrabärbling) (OECD 210) Dossier (REACH)
NOEC / 72 h	22,17 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201) Dossier (REACH)

(Fortsetzung auf Seite 8)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 8 / 12

Druckdatum: 23.03.2023

Versionsnummer 10.0

überarbeitet am: 22.03.2023

Handelsname: Microcare PEHG

· Bewertung:

(Fortsetzung von Seite 7)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenkategorie "gewässergefährdend, akute (kurzfristige) Wirkung" nicht erfüllt.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenkategorie "gewässergefährdend, chronische (langfristige) Wirkung" nicht erfüllt.

· Wirkung auf Klärschlammorganismen:

122-99-6 2-Phenoxyethanol

EC₁₀ / 17h

320 mg/l

Dossier (REACH)

EC₅₀ / 3 h

> 1.000 mg/l (OECD 209)

Literatur

70445-33-9 3-(2-Ethylhexyloxy)propan-1,2-diol

OECD 209 Atmungshemmtest

560 mg/l

Dossier (REACH)

· **Bewertung:** Eine toxische Wirkung ist nicht zu erwarten.

· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

· Schnelle Abbaubarkeit organischer Stoffe:

122-99-6 2-Phenoxyethanol

OECD 301 A DOC Die-Away-Test

> 90 %

Dossier (REACH)

70445-33-9 3-(2-Ethylhexyloxy)propan-1,2-diol

OECD 301 D Closed-Bottle-Test

20,6 %

Dossier (REACH)

· Bewertung:

Dieses Gemisch enthält Bestandteile, die in Kläranlagen nur mäßig eliminierbar sind und in Gewässern nicht schnell biologisch abbaubar sind.

Stoffe gelten als schnell in der Umwelt abbaubar, wenn in 28-tägigen Studien auf leichte biologische Abbaubarkeit innerhalb von 10 Tagen nach Beginn des Abbauprozesses mindestens folgende Abbauwerte erreicht werden: 70 % gelöster organischer Kohlenstoff oder 60 % O₂-Verbrauch oder CO₂-Bildung; vgl. CLP-Verordnung Anhang I Abschnitt 4.1.2.9. und CLP Guidance Version 4.1 Anhang II.2).

· Verhalten in Kläranlagen:

122-99-6 2-Phenoxyethanol

OECD 302 B Zahn-Wellens Test

80 - 90 %

Dossier (REACH)

70445-33-9 3-(2-Ethylhexyloxy)propan-1,2-diol

OECD 303 A Kläranlagensimulationstest

45 % (Belebtschlammorganismen)

Dossier (REACH)

· **Bewertung:** Der/die Inhaltsstoff(e) wird/werden physikalisch und biologisch eliminiert.

· 12.3 Bioakkumulationspotenzial

· Biokonzentrationsfaktor (BCF) / Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient (LogKow):

122-99-6 2-Phenoxyethanol

OECD 305 Bioconcentration: Flow-through Fish Test

0,35 (-)

Literatur

(Fortsetzung auf Seite 9)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 9 / 12

Druckdatum: 23.03.2023

Versionsnummer 10.0

überarbeitet am: 22.03.2023

Handelsname: Microcare PEHG

OECD 107 LogKow (Shake Flask Method)	1,19 (n-Octanol/Wasser) S 5167
70445-33-9 3-(2-Ethylhexyloxy)propan-1,2-diol	
OECD 117 LogKow (HPLC Method)	2,53 (n-Octanol/Wasser) Literatur

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Bewertung:** Reichert sich nicht in Organismen an.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **Persistente, bioakkumulierbare und toxische Stoffe (PBT):** keine
- **Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Stoffe (vPvB):** keine
- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**
Angaben zu endokrinschädlichen Eigenschaften auf die Umwelt sind nicht verfügbar.
- **12.7 Andere schädliche Wirkungen** keine
- **Metalle und ihre Verbindungen gemäß der Richtlinie 2006/11/EG:** keine
- **Prioritäre Stoffe gemäß der Richtlinie 2000/60/EG:** keine
- **Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX - DIN EN ISO 9562 H 14):** keine

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:

"Gefährliche Abfälle" einer gesonderten Abfallbeseitigung zuführen.

Geeignetes Beseitigungsverfahren gemäß EU-Abfallrahmenrichtlinie (2008/98/EG): D 10

Verbrennung an Land

Abfallschlüssel gemäß der Entscheidung der Kommission 2000/532/EG ("Europäisches Abfallverzeichnis"):

16 00 00	ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND
16 03 00	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse
16 03 05*	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung
HP5	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr
HP6	akute Toxizität

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung:

Restentleerte Verpackung zum Zwecke der Wiederverwendung oder Verwertung einer Rekonditionierung zuführen. Die aktuelle Liste der Rekonditionierbetriebe ist unter der Internetseite https://tes.bam.de/TES/Content/DE/Downloads/kurzzeichen_von_rekonditionierbetrieben.pdf einzusehen.

Ungereinigte Verkaufsverpackung darf nicht an private Nutzer abgegeben werden.

Weitere Informationen über die Rücknahmemöglichkeiten von Verpackungen erhalten Sie unter sds@thor.com

DE

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

Seite: 10 / 12

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 23.03.2023

Versionsnummer 10.0

überarbeitet am: 22.03.2023

Handelsname: Microcare PEHG

(Fortsetzung von Seite 9)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer
- ADR, IMDG, IATA entfällt
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
- ADR, IMDG, IATA entfällt
- 14.3 Transportgefahrenklassen
- ADR, IMDG, IATA
- Klasse: entfällt
- 14.4 Verpackungsgruppe
- ADR, IMDG, IATA entfällt
- 14.5 Umweltgefahren
- Marine pollutant: nein
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender nicht anwendbar
- 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten nicht anwendbar
- Transport/weitere Angaben: kein Gefahrgut
- "Dangerous goods description" entsprechend der "UN Model Regulations, Ziffer 5.4.1.4.1": entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- Richtlinie 2012/18/EU - Seveso III
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe (Anhang I): keine
- Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 über kosmetische Mittel - Kosmetikverordnung: Liste der in kosmetischen Mitteln zugelassenen Konservierungsstoffe (Anhang V) beachten.
- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II
- Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Verordnung (EU) Nr. 2019/1148
- Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)
- Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE
- Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe
- Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 11)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 11 / 12

Druckdatum: 23.03.2023

Versionsnummer 10.0

überarbeitet am: 22.03.2023

Handelsname: Microcare PEHG

(Fortsetzung von Seite 10)

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Nationale Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen und -verbote:

Für Jugendliche: Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG (D) / Kinder- und Jugendlichen-Beschäftigungsgesetz 1987 - KJBG (A)

Für werdende und stillende Mütter: Mutterschutzgesetz - MuSchG (D) / Mutterschutzgesetz - MSchG (A)

Störfall-Verordnung (D)/Industrieunfallverordnung (A):

Dieser Stoff/dieses Gemisch unterliegt weder der 12. BImSchV (D) noch der IUUV (A).

Wassergefährdungsklasse gemäß der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18.04.2017:

WGK 1 (nach Anlage 1 Nummer 5.2): schwach wassergefährdend

Biozidrechts-Durchführungsverordnung - (ChemBiozidDV):

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbote

Technische Regeln:

TRGS 201 Einstufung und Kennzeichnung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

TRGS 510 Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern

TRGS 400 Gefährdungsbeurteilung für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

Berufsgenossenschaftliche Informationen:

Merkblatt M 053: Arbeitsschutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

Merkblatt A 008: Persönliche Schutzausrüstungen

DGUV Regel 112-192 - Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz (bisher: BGR 192)

Merkblatt M 004: Säuren und Laugen

Merkblatt A 016: Gefährdungsbeurteilung - Sieben Schritte zum Ziel

Flüchtige organische Verbindungen (VOC):

Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen - VOCV (CH):

Das Produkt enthält keine VOC aus der Stoff-Positivliste (Anhang 1 VOCV).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung nicht erforderlich

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Einschlägige Gefahrenhinweise:

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Methoden zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung:

Die Einstufung basiert auf den relevanten verfügbaren Informationen über den Stoff/das Gemisch.

Die Bewertung der Informationen bezieht sich auf den Aggregatzustand, in dem das Produkt in Verkehr gebracht und aller Voraussicht nach verwendet wird.

Akute Toxizität - oral

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Berechnungsmethode

(Fortsetzung auf Seite 12)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 12 / 12

Druckdatum: 23.03.2023

Versionsnummer 10.0

überarbeitet am: 22.03.2023

Handelsname: Microcare PEHG

Abkürzungen und Akronyme:

(Fortsetzung von Seite 11)

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
EN ISO: als europäische Norm übernommene ISO-Norm
DIN EN: als DIN-Norm übernommene europäische Norm
OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development
ECxx: Effect concentration, xx percent
NOEC: No Observed Effect Concentration
UN: United Nations
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
CLP: Classification, Labelling and Packaging.
REACH: Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
U.S. EPA: United States Environmental Protection Agency
FIFRA: Federal Insecticide, Fungicide, and Rodenticide Act.
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

Literatur und Datenquellen:

Weiterführende Informationen zu physikalisch-chemischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Eigenschaften der enthaltenen Stoffe können bei Bedarf dem Datensatz für den jeweiligen Stoff (<http://echa.europa.eu/de/>) entnommen werden.

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

DE